

Antrag Nr. 16-O-01-0002

GRÜNE

Betreff:

„Grünvernetzung Innenstadt“ der Landeshauptstadt Wiesbaden

Antragstext:

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, die Grünvernetzung Innenstadt der Landeshauptstadt Wiesbaden anhand nachfolgender Auflistung umzusetzen:

- Lückenschluss Baumpflanzungen in der FGZ von Kirchgasse bis Kranzplatz. Der kontinuierlichen Wegnahme von Bäumen in der FGZ ist durch Neuanpflanzungen zu begegnen. Prüfung von einheimischen Baumarten wie Ahorn, Eschen, etc. als Ersatz der krankheitsanfälligen Platanen (dto. Robinie/Falsche Akazie)
- Grünflächen-Neukonzeption der Adolfsallee inklusive Veränderung des aktuellen Baumbestands, der hier deutlich zu dicht aufeinanderfolgend steht. Ziel ist die momentan entwertete Wiesenfläche wieder zur einer attraktiven Grünfläche zu entwickeln. Dazu müssen der Baumaltbestand gelichtet werden und z.T. durch Jungbäume ersetzt werden
- Aufwertung Luisenplatz durch Ersatz der Hecken gegen Teilgrünflächen mit Baumbesatz, Biotopverbund mit Adolfsallee als Ziel. Maßnahme: Neukonzeption Gestaltung Luisenplatz
- Lückenschließung der Begrünung in der Adolfstraße zwischen Luisenplatz und Adolfsallee. Ziel: Biotopvernetzung
- Dernsches Gelände: Freifläche zur teilweisen Neuanpflanzung von Bäumen o. Hecken nutzen, die sich in das Gelände einfügt. Hier wird gestalterisch eine Begrünung des Geländes zu spürbaren Verbesserungen des Gesamtbildes führen
- Herstellen der Durchgängigkeit der Begrünung (insbes. Baumanpflanzungen) um den Charakter der Adelheidstraße im Neubauabschnitt der RMH bis zur Friedrich-Ebert-Allee fortzuführen
- Aufbrechen versiegelter Flächen Vorplatz RMH, hier: Installation von Grünflächen mit Baumbestand. Die ursprüngliche Planung Heide sah hier Begrünung mit Bäumen vor. Stichwort: gesamter RMH-Vorplatz begrünen, für ausreichende Beschattung durch Bäume sorgen
- Verwirklichung der Campus-Konzeption im Innenhof der Hochschule Fresenius mit auto- und parkplatzfreien Grünflächen und Baumpflanzungen. Funktion als geschützte, beschattete Grünflächen zur Erholung und zum Aufenthalt von Studierenden und Anwohnern (Liegewiese). Verbot von motorisiertem Verkehr im Innenhofbereich
- Neuanpflanzung von standorttypischen Bäumen auf der Verkehrsinsel Wörthstraße/Schiersteiner/ Adelheidstraße, die jüngst ersatzlos gefällt wurden. Die Verkehrssicherheit ist hiervon nicht betroffen.

Wiesbaden, 01.02.2016